

Gefallenen Kameraden im Tiroler Freiheitskampf

In Ergänzung zum oben veröffentlichten Jubiläums-Vortrag hat der Verfasser zusätzlich auf der Grundlage der Sterbe- bzw. Totenbücher der Pfarre Villanders ein Verzeichnis aller im Rahmen der Tiroler Freiheitskriege gefallenen Angehörigen der Gemeinde Villanders sowie jener auswärtigen Personen zusammengestellt, die damals im Verlauf der kriegerischen Ereignisse in Villanders gefallen sind:

Totenbuch III.:

- 1796 September 13: **Johann Huss**, Fuhrknecht, gebürtig von Wien, „van triten Bataglione, Unteroffizier, 18 Jahr alt, „in Wasser, nemlich in Eisackh untergangen.“
- 1797 März 24: **Johannes Ramoner**, Villanders – Haus Nr. 237 „Mayrhaim“, 63 Jahre alt „occisus a Gallis“ (zu deutsch: getötet von Franzosen).²⁷
- 1797 März 24: **Joseph Kainzwaldner** (Kuenzwaldner), Villanders – Haus Nr.244 „Mutner“, 62 Jahre alt, „occisus a Gallis“.²⁸
- 1797 März 24: **Georg Gasser**, Villanders – „Psnickher“, 25 Jahre alt, „occisus a Gallis“.²⁹
- 1797 März 24: **Andreas Untermarsoner**, Villanders – kalten Kelderer, 67 Jahre alt, „occisus a Gallis in Bschnackher Graben“.³⁰
- 1797: **Sölderer Josef**, Hauptmann, verstorben in Bozen „a. d. Erhalt. Wunden“
- 1798 April 8: **Dominik Olitsch**, (österreich.) Oberleutnant im Regiment Wenzel Colloredo, gebürtig aus Troppau in Schlesien.
- 1799 November 30: **Pfraumer Peter** (oder Georg), Kollmann, 26 Jahre alt, verstorben in Verona.
- 1809 August 4: **Joseph Kainzwaldner**, Villanders – Haus Nr. 5 „Mangger“, 24 Jahre alt, Mangge Sohn, „occisus a Bavarico hoste, sepultus in Aicha“.
- 1809 August 5: **Petrus Schmalzl** d.J., Sohn des Johann Schmalzl, Villanders – Nr. 142 „Trenner“, 30 Jahre alt, „pro patria occisus ab hoste nempe Bavarus et sepultus in Faren“ (deutsch: für das Vaterland getötet von einem bayerischen Feind und begraben in Vahrn).
- 1809 August 5: **Stephan Jos. Untermarzonner**, Sohn des Joseph Untermarzonner, Villanders – Haus Nr. 101 „Obermarzan“ (!), 31 Jahre alt, „pro patria occisus ab hoste nempe a Bavaris et sepultus in Oberau“ (zu deutsch: ähnlich wie vor, begraben in Oberau).
- 1809 August 5: **Johann Rabensteiner**, Villanders – Haus Nr. 63 „Oberkofler“, 39 Jahre alt, „pro patria occisus a Bavaris et sepultus in Farn“ = Vahrn..
- 1809 August 5: **Jakob Rabensteiner**, Villanders – Haus Nr. 186 „Offenhammer“, 40 Jahre alt, „occisus a Bavaro hoste, sepultus in Oberau parochia Stilfes.“
- 1809 November 26: **Bartolome Hofer**, Villanders / Barbian – Haus Nr. 76 (? 70) „Trientl“, Barbian zu Winckl, 36 Jahre alt, „vulnere ab hoste Gallico accepto“.
- 1809 November 29: **Jakob Rifesser**, Villanders – Haus Nr. 16 „Obergreder“, „vulnere accepto ab hoste Gallico.“ (zu deutsch: gestorben infolge einer Verwundung durch einen Franzosen).

1810: **Matthias Frena**, Gravetscher in Villanders, standrechtliche Erschießung³¹

1814 August – September (Totenbuch fol. 267):

„Nach erhaltener Nachricht von Augenzeugen sind an den in der Schlacht zu Hanau gegen die Franzosen empfangenen Wunden (= a.d.W.) gestorben folgende königlich bayerische Soldaten von hier (= Villanders) gebürtig:

Im Schlachtfeld:

Joseph Franz Fill, Sohn des Stephan Fill, Pfrader, 22 Jahre, a.d.W.

Im Hospital:

Simon Planer, Sohn des Simon Planer, Hutman im Bergwerk, 23 Jahre,

Valentin Johan Augschiel (Augschel), Schniegl, 21 Jahr,

Franz Rabensteiner, Haindlmüller,

Johannes Kelderer, Unterlader, 22 Jahre.“

Anmerkung: Die obgenannte Schlacht von Hanau am Main hat am 30./31. Oktober 1813 stattgefunden, wobei die seit dem Vertrag von Ried (8.Oktober1813) miteinander verbündeten Truppen von Bayern und Österreich von Napoleon geschlagen worden sind. Es war dies Napoleons letzter Sieg vor seinem Rückzug aus Deutschland. Bis zum Vertrag von Ried war Bayern noch mit Napoleon verbündet. Tirol unterstand damals noch dem König von Bayern. Die militärpflichtigen Männer Tirols mussten daher bis zum genannten Vertrag als bayerische Untertanen an den Feldzügen Napoleons z.B. nach Rußland teilnehmen!

1816 Juni 18 („beerdigt 20.): **Joseph Hofer**, Sohn des M.Hofer, Leitner, 28 Jahre alt, „Lungensucht“, „ehemals (Anm.: bis 1814) königlich bayerischer Soldat“.



²⁷ Villanders 2001, Bd. 1, S. 193

²⁸ Ebenda

²⁹ Ebenda

³⁰ Ebenda

³¹ siehe Josef Hirn, Tirols Erhebung im Jahre 1809, S. 827